

Es hat sich halt eröffnet

www.franzdorfer.com

Db Ab7 Db

Es hat sich halt e röff - net, das himm-li-sche Tor die En-ge-lein, die ku-ga-lan ganz

7 Ab7 Db Ab7 Db Ab7 Db Ab7

hau-fen-weis her - vor die Bu-ba-lan, die Ma-da-lan, die ma-chen Pur-zi - ga-ga-lan bald au-fi bald

14 Db Gb Db Ab7 Db Ab7

a - bi, bald hin und bald her bald un - ter-schi bald ü - ber-schi, das freut sie um-so

20 Db Db Ab7 Db Gb Db Ab7 Db

mehr Hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja, al - le, al - le, al - le - lu - ja

2. Jetzt hãb ma hãlt dãs himmlische Gwammel erblickt
 es hãt uns Gott Vãter an Botn zuagschickt
 Wir solltn uns vereinen zum Kindlein auf die Roas
 verlãssn unsre Öchslan, die Kãlber und die Goãß
 verlãssn unsre Öchslan, die Kãlber und die Goãß

3. Æft sein mir nãcher gãngen, i und du a,
 kerzengrãd nãch Bethlehem, juchheißa, hopsassa.
 Seppele, du Schlanggele, nimm du dei gmöstes Lampele,
 und Michl, du a Henn, und Jost, du an Hãhn,
 und i nimm mei foasts Fakkele und renn damit davon

4. Geh, Veitl, mir wölln die Gscheitern hãlt sein
 Wir betn 's Kindlanãn im Ochsenkrippelein
 Bũabale, wãs mãgst denn hãbn, mãgst eppa dechta unsre Gãbn?
 Mãgst Äpfl oder Birn, oder Nussn oder Kas
 willst Zwõtshgen oder Pflaumen oder sist a sölles Gfrãß?